

Protokoll ECD – Familienarbeit und Kindererziehung – Heiner Fischer

Vorstellungsrunde

Heiner Fischer: Referent → Hausmann, bloggt über die Vaterschaft, aktiver Vater

Heiner formuliert das Ziel individuelle Lösungsansätze zu erarbeiten, um diese ins Manifest zu überführen. Wie können wir unser Wissen weitergeben? Wie bekommen wir den Stein ins Rollen?

Wer ist an dem Workshop beteiligt? → Spiel zum Kennenlernen

Wertestrahle → *Fühle ich mich in meiner Care-Arbeit wertgeschätzt?*

Ergebnisse des Wertestrahls:

- Mehrfachbelastung & finanzielle Wertschätzung
- Unterschiedliche Wertschätzung in verschiedenen Bereichen beruflich/privat, unterschiedliche Verteilung → Beruflicher Erfolg wird geschlechertypisch anders wahrgenommen → Vereinbarung Vollzeitjob und Kinder bei Frauen
- Überlastung wird nicht gesehen
- Sichtbarkeit durch das Internet
- Mann der viel macht ist ein Held für das was er macht, Frau wird für selbe Tätigkeiten nicht wertgeschätzt
- Beitrag des Manns: Fühlt sich manchmal auch nicht gesehen/wertgeschätzt weil er anders an Erziehungsaufgaben herangeht → Buchtipp „Neue Väter brauchen neue Mütter“ → Väter beim Kinderarzt werden nicht so ernstgenommen wie Mütter

Paararbeit

Wo bist du unsichtbar?

Was bedeutet Sichtbarkeit?

(Es wurde sich aufgrund des Zeitmangels gegen die Paararbeit entschieden und direkt an eine gemeinsame Formulierung der Forderungen für das Manifest gemacht)

Formulierungen für das Manifest (erste Ideensammlung):

- Politik muss mehr Gesetze schaffen, um Care-Arbeit zu entlasten
- Verpflichtende Elternzeit
- Elterngeld
- Mutterschutz auch für Väter
- Kein Mutterschutz für Selbständige
- Früher kein Mutterschutz für Student*innen
- Neuordnung der Familienleistung
- Kinderpflegegeld
- Rentenpunkte ab erste Stunde Pflege

Forderungen:

- 1.) Verpflichtender Elternschutz ab der Geburt
 - 8 Wochen
 - Voller Lohnausgleich

- Für beide Elternteile
- Unabhängig vom Angestelltenverhältnis
- Als Weiterführung des Mutterschutzes
- Gleichberechtigte Entlastung/ Anreizmodell (finanziell?) / keine starren Forderungen, sondern flexible Modelle
- Große Firmen zur Vorreiterrolle verpflichten
- Verschiedene Lebensphasen
- Pflegezeitkonto

- 2.) Forderung: (Öffentlichen finanzierte) Arbeitgeber*innen zahlen vollen Lohnausgleich in der Elternzeit
- 3.) Familienleistung bündeln/ abschaffen/ neu organisieren und ein Pflegegeld einführen
- 4.) Ehegattensplitting abschaffen
- 5.) Einführung Care Soli
- 6.) Rentenanwaltschaft an Care Arbeit koppeln
- 7.) Gender und Diversitätssensible Pädagogik entlang der gesamten Bildungskette
- 8.) Anreize für partnerschaftliche Aufteilung der Familienarbeit auch bei getrennten Eltern
- 9.) Niedrigschwellige praktische Hilfen
- 10.) Elterngeldleistung an die partnerschaftlichen Aufteilung der Familienarbeit koppeln